

Faustball-Event 2026

## Nachhaltigkeitskonzept

### Ausgangslage

Vom 23. bis 26. Juli 2026 wird in Reiden (LU) die U18 Jugend-Weltmeisterschaften der Männer und Frauen sowie die Europameisterschaft der Frauen im Faustball ausgetragen. Reiden liegt im unteren Luzerner Wiggertal und zählt rund 7'300 Einwohnende. Dank der günstigen Verkehrslage ist der Ort sowohl mit der Bahn als auch per Auto gut erreichbar. Für die Veranstaltung wird mit einer Gesamtkapazität von etwa bis 2'000 Plätzen gerechnet. Es werden mobile Tribünen errichtet, die etwa 500 bis 600 Sitzplätze und 600 Stehplätze bieten. Zudem haben die Fans die Möglichkeit, sich direkt rund um das Spielfeld aufzuhalten. Insgesamt stehen drei Spielfelder sowie vier Einspielfelder zur Verfügung. Für die Durchführung der Veranstaltung werden rund 250 Volunteers benötigt.

Neben Koordination des sportlichen Geschehens müssen diverse Aspekte berücksichtigt werden wie Abfallmanagement, Logistik, Verkehrsfluss oder Verpflegungsmöglichkeiten. Dabei spielt die Nachhaltigkeit eine grosse Rolle. Es soll schonend mit allen Ressourcen umgegangen werden.

Der Anlass wird mit Hilfe von WERTvolle Sportanlagen von Swiss Olympic organisiert und auf der Plattform von EVENTprofil erfasst, eingepflegt und umgesetzt. Massnahmen und deren Auswirkungen werden laufend durch die Verantwortlichen für Nachhaltigkeit des Organisationskomitees kontrolliert und wo nötig Korrekturen vorgenommen. Das Konzept, welches fortlaufend überprüft und gegebenenfalls angepasst wird, wird offen kommuniziert und ist auf der Veranstaltungs-Homepage sowie auf [saubere-veranstaltung.ch](http://saubere-veranstaltung.ch) zugänglich.



## Organisation

Das Organisationskomitee setzt sich aus verschiedenen Mitgliedern des Turnverein STV Vorderwald zusammen. Die Organisation ist in sechs Ressort aufgeteilt. Die einzelnen Ressortleitende werden durch die Stabstelle Nachhaltigkeit beratend unterstützt. Gemeinsam mit dem Präsidium sowie dem Vize-Präsidium bilden sie das Kern-OK.

Funktion	Name
Präsidium	Luca Flückiger
Vize-Präsidium	Andrea Gerber und Andreas Züger
Administration	Jennifer Flückiger
Bau / Infrastruktur	Marco Siegenthaler
Festwirtschaft	Michael Hofer und Philipp Hofer
Personal	Carol Baltisberger
Finanzen /Ticketing	Sara Gerber und Dominik Tschumi
Marketing und Sponsoring	Dario Flückiger und Reto von Ballmoos
Nachhaltigkeit	Jan Moor

## Identifikation Handlungsfelder, Ziele und Massnahmen

Abfall und Littering	
Bereich Festwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es werden genügend Abfallbehälter aufgestellt.</li> <li>• Abfälle werden nach PET, Karton/Papier, Glas, Alu, organischen Abfällen und Restmüll getrennt.</li> <li>• Esswaren werden wo möglich in ökologischen sinnvollen Behältnissen abgegeben.</li> <li>• Getränke werden wo möglich aus Grossbehältern ausgegeben. Die leeren Behälter werden vom Getränkeliieferanten zurückgenommen.</li> <li>• Senf, Mayo, Ketchup werden aus Spendern ausgegeben.</li> </ul>
Bereich Organisation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf Papierausdrucke wird, wenn immer möglich, verzichtet. Falls dies nicht möglich ist, wird so viel wie möglich beidseitig und in schwarzer Farbe ausgedruckt.</li> </ul>
Werbung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werbung und Informationen werden hauptsächlich auf den Social- Media- Kanälen, Onlineplattformen sowie auf einer offiziellen Homepage spezifisch für den Event platziert.</li> <li>• Ein Print-Festführer muss gemäss Vorgaben der Faustball-Verbände erstellt werden. Die Auflage wird dabei so klein wie möglich gehalten werden. Der Festführer wird <b>hauptsächlich</b> digital veröffentlicht.</li> </ul>

Verkehr und Transport	
An- und Abreise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ab dem Bahnhof Zofingen oder Reiden ist das Festgelände mit dem ÖV sowie zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreichbar.</li> <li>• Auf den Onlineplattformen sowie in der Ausschreibung, wird auf die mögliche Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und passende Verbindungen hingewiesen.</li> <li>• Die Fahrradständer befinden sich nahe beim Eingang und sind klar ausgeschildert.</li> <li>• Es steht nur eine begrenzte Menge an Parkplätzen zur Verfügung. Bei diesen wird voraussichtlich keine Parkgebühr erhoben.</li> <li>• Es wird gebeten Fahrgemeinschaften zu bilden.</li> <li>• Für Athletinnen und Athleten aus dem Ausland wird ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung gestellt, welcher Sie vor und nach den Spielen zu den Unterkünften / Spielfeldern bringt.</li> </ul>

Anwohner	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Anwohner werden frühzeitig über den Anlass informiert und integriert.</li> </ul>
Materialtransporte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Transportwege werden so kurz wie nötig gehalten.</li> </ul>

<b>Sicherheit</b>	
Medizinische Notfälle	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es gibt ein Sicherheitskonzept und die medizinische Erstversorgung ist gesichert.</li> <li>Rettungssanitäter und Samariter sind während der gesamten Veranstaltung vor Ort, es wird mit dem umliegenden Blaulicht Organisationen zusammengearbeitet.</li> <li>Die Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen wird während der gesamten Veranstaltung gewährleistet.</li> <li>Es hat Defibrillatoren auf dem Festgelände.</li> </ul>

<b>Energie und Infrastruktur</b>	
Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es stehen auf dem ganzen Festgelände genügend saubere Toiletten zur Verfügung. Mehrere WC-Wagen werden für die Zuschauenden zur Verfügung gestellt. Die Athletinnen und Athleten können die bestehenden WC's der Sportanlage verwenden.</li> <li>Das Abwasser wird fachgerecht entsorgt.</li> <li>Im Anschluss wird das Festgelände in Absprache der Pächter/Besitzer wiederhergestellt.</li> <li>Es werden, wenn möglich, bestehende Infrastrukturen und Gebäude genutzt, sowie das Festzelt für weitere Anlässe.</li> </ul>
Energie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es werden energieeffiziente Geräte verwendet. Geräte werden bei nicht-Gebrauch abgestellt.</li> </ul>

<b>Natur und Landschaft</b>	
Bewilligungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle nötigen Bewilligungen werden bei der Gemeinde Reiden und dem Kanton Luzern eingeholt. Alle Auflagen werden entsprechend umgesetzt.</li> </ul>

<b>Lebensmittel</b>	
Festwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>Produkte von lokalen Anbietern werden bevorzugt. Zudem werden mindestens zwei vegetarische Essen angeboten. Es ist geplant auch eine vegane Option anzubieten.</li> <li>Essensüberschüsse werden an freiwillige Helfer verteilt, um den Food Waste zu minimieren.</li> </ul>

<b>Lärm</b>	
Lärmemission	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebszeiten des Festzeltes und der Bar werden entsprechend der bewilligten Zeiten eingehalten.</li> <li>Während dem Auf- und Abbau gilt zwischen 22.00 und 06.00 Uhr eine Nachtruhe.</li> </ul>

<b>Ethik und Soziales</b>	
---------------------------	--

Alkohol, Missbrauch und Rauchverbot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der gesetzlich vorgeschriebene Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol wird aufgrund eines Jugendschutzkonzepts konsequent eingehalten oder es wird kein Alkohol ausgeschenkt.</li> <li>• Das Verkaufspersonal wird auf die Jugendschutzbestimmungen geschult.</li> <li>• Es werden keine Helfer unter 18 Jahren Alkohol ausschenken.</li> <li>• Es hat nichtalkoholische Getränke die günstiger sind als das günstigste alkoholische Getränk.</li> <li>• Auf Werbung und Sponsoring durch die Tabak- und Alkoholindustrie wird verzichtet.</li> </ul>
Give Aways	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werden vom Veranstalter keine produziert. Gegebenenfalls werden sinnvolle Give-Aways von Sponsoren wie z.B. Sonnen-Creme und Sonnenhüte abgegeben.</li> </ul>
Ethik und Soziales	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder und Jugendliche sollen von vergünstigten oder kostenlosen Eintritten profitieren. Der Umfang ist aktuell jedoch noch nicht abschliessend definiert.</li> <li>• Alle Wettkampflplätze und Zuschauerräume sind als rauchfrei gekennzeichnet.</li> <li>• Die Veranstaltung sichert die Behindertentauglichkeit und Geschlechterneutralität.</li> <li>• Wir handeln transparent und integer und verlangen dies auch von unseren Geschäftspartnern.</li> </ul>

### Förderung

Es werden lokale Side-Events organisiert, um die Sportart Faustball insbesondere Kindern und Jugendlichen näher zu bringen. Einem breiten Kreis an Interessierten und Amateuren wird die aktive Teilnahme am Event ermöglicht. Alle Talentcard-Holder Ihrer Sportart werden mit einem speziellen Angebot an den Event eingeladen.

Jan Moor / 27.02.2025